



The Chemical Company

Glenium® SKY 519

Extrem-Konsistenzhalte-Fließmittel auf Basis Polycarboxylat, chloridfrei; Fließmittel für Beton, EN 934-2: T3.1/3.2

Produktbeschreibung

Glenium SKY 519 ist die innovative dritte Generation von Fließmittel auf Basis Polycarboxylat-Ether (PCE).

Extrem langes Halten der Frischbetonkonsistenz (extrem geringer Konsistenzverlust auch bei höheren Frischbetontemperaturen), und gleichzeitig eine sehr geringe Klebrigkeit des Frischbetons waren das vorrangige Entwicklungsziel. Diese Grundcharakteristik ist weitgehend unabhängig von der Bindemitteltype.

Glenium SKY 519 leitet sich direkt vom neuen "Total Performance Control™ Concept" ab. Das Fließmittel ist speziell konzipiert für den Einsatz in der Transportbetonbranche. Die Herstellung von Beton mit niedrigen W/BM-Wert mit wirtschaftlich und technisch vertretbaren Bindemittelgehalten, und sehr langer Verarbeitbarkeit (geringer Konsistenzverlust), ohne negativen Einfluss auf die Frühfestigkeitsentwicklung wird möglich.

Die spezielle Molekülstruktur von Glenium SKY 519 bewirkt, dass die Adsorption an die Zementpartikel stark verzögert erfolgt. Dadurch resultiert ein Depoteffekt der dispergierenden Wirkung, und der Konsistenzverlust des Frischbetons wird extrem vermindert.

Der unmittelbare verflüssigende Effekt fällt bei Glenium SKY 519 geringer aus als bei anderen Glenium- und Glenium-SKY-Typen. Durch das extrem gute Halten der Frischbetonkonsistenz resultiert aber bei längerer Manipulationszeit des Frischbetons eine höhere Konsistenz im Vergleich zu stark verflüssigenden Standard-PCE-Fließmitteln.

Glenium SKY 519 ermöglicht die kompromisslose Umsetzung der "Rheodynamic™ Concrete Technology". Beton mit verarbeitungsfreundlicher

Konsistenz über einen sehr langen Zeitraum, hoher Frühfestigkeit und hoher Endfestigkeit, mit optimierten Bindemittelgehalten.

Anwendungsgebiete

- Transportbeton mit sehr langer Verarbeitungszeit

Vorteile

- sehr geringer Konsistenzverlust
- weitgehend unabhängig von der Bindemitteltype
- kein negativer Einfluss auf die Frühfestigkeit
- sehr geringe Klebrigkeit des Betons

Verarbeitung

Glenium SKY 519 im Zwangsmischer nach Beendigung der Mischwasserzugabe begeben. Mindestmischdauer 1 Minute. Nicht in die trockene Mischung dosieren.

Bei Zugabe im Fahrmischer 1 Minute/m³ bei voller Drehzahl der Mischtrommel mischen. Mindestmischdauer 5 Minuten.

Bei der Kombination mit Luftporenmittel empfehlen wir Vorversuche.

Hinweise:

Nicht möglich ist eine Kombination von Glenium SKY 519 mit Fließmittel oder Verflüssiger, welche Naphthalin enthalten.

In Kombination mit manchen Bindemitteltypen kann es beim Einsatz von Glenium SKY 519 zu einer Nachverflüssigung im Frischbeton kommen. Wenn dieser Effekt unerwünscht ist, kann auf eine Glenium-SKY-Type mit geringerem Konsistenzhalteeffekt gewechselt werden (z.B., Glenium SKY 581). Eine andere Möglichkeit besteht darin, Glenium SKY 519 mit einer



The Chemical Company

Glenium® SKY 519

Extrem-Konsistenzhalte-Fließmittel auf Basis Polycarboxylat, chloridfrei; Fließmittel für Beton, EN 934-2: T3.1/3.2

Glenium-Standard-Type (z.B. Glenium SKY 500) zu kombinieren. Kontaktieren Sie bei Bedarf unsere Anwendungstechniker.

Hinweise

Fördertechnik:

Beim Fördern mit Pumpen, die konstruktionsbedingt eine hohe Scherwirkung aufbauen, können Fließmittel auf Basis Polycarboxylat in ihrer Molekülstruktur verändert werden, was negative Auswirkungen auf die Leistungsfähigkeit des Zusatzmittels haben kann.

Fliehkraftpumpen (Kreiselpumpen, Stabpumpen, Tauchpumpen) werden zum Fördern von Fließmitteln auf Basis Polycarboxylat nicht empfohlen.

Verdrängerpumpen (Membranpumpen, Zahnradpumpen, Schlauchquetschpumpen, Exzentrerschneckenpumpen, Impellerpumpen) bewirken geringere Scherwirkung im Fördermedium, und werden daher zum Fördern von Fließmittel auf Polycarboxylatbasis empfohlen.

Bei der Kombination von Fließmittel auf Basis Polycarboxylat und Ferroxon-Farbpigmenten kann es zu einem erhöhten Anteil an künstlichen Luftporen im Frischbeton kommen.

Glenium SKY 519 wird nicht empfohlen für Beton der maschinell mittels Flügel- und Tellerklärter (mit oder ohne Einstreumaterial) geglättet wird. Glenium SKY 519 kann die Wartezeit bis zum Glättvorgang deutlich verlängern. Das kann zur Folge haben, dass das Zeitfenster des optimalen Glättzeitpunktes schwerer zu treffen ist. Eine verlängerte Liegezeit forciert auch einen höheren Wasserverlust an der Betonoberfläche.

Dosierung

Empfohlene Dosierung:
0,6 % - 2,0 % vom ZG

Sicherheitshinweise

Gefahren-, Sicherheits- und Entsorgungshinweise entnehmen Sie bitte dem EG-Sicherheitsdatenblatt und dem Gebindeetikett.

Chemische Kennwerte

Maximaler Chloridgehalt: 0,1 % Masseanteil
Maximaler Alkaligehalt: 1,0 % Masseanteil

Lagerbedingungen

1 Jahr lagerfähig
trocken lagern bei +5°C bis +30° C
vor Gebrauch homogenisieren; gefrorenes Material langsam erwärmen und homogenisieren

Technische Daten

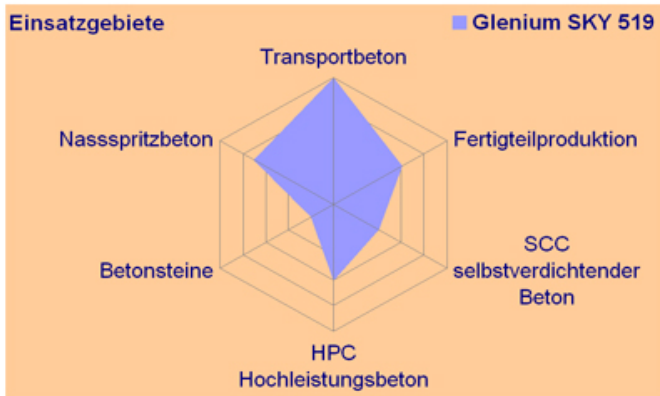
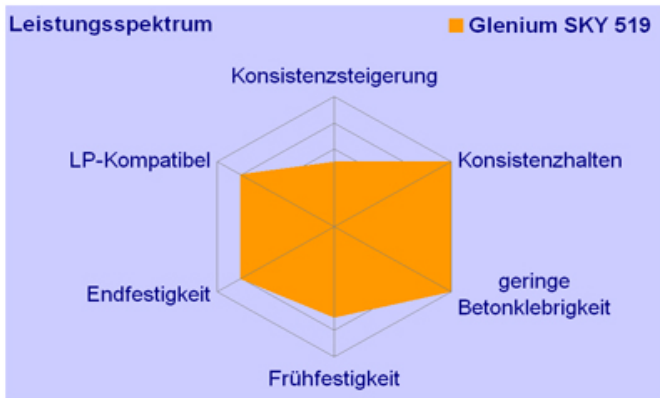
Form	flüssig
Farbe	braun
Dichte	ca. 1,054 g/cm ³ bei +20 °C
Feststoffgehalt	ca. 20,0 M-% bei +120 °C IR-Trockner (auf Massekonstanz)
pH-Wert	5,5 +/-1

Lieferform

	Artikelnummer
K 25 kg	51205196
F 220 kg	51207687
C 1000 kg	51207634
TW	196107

Glenium® SKY 519

Extrem-Konsistenzhalte-Fließmittel auf Basis Polycarboxylat, chloridfrei; Fließmittel für Beton, EN 934-2: T3.1/3.2





The Chemical Company

Glenium® SKY 519

Extrem-Konsistenzhalte-Fließmittel auf Basis Polycarboxylat, chloridfrei; Fließmittel für Beton, EN 934-2: T3.1/3.2

TM-Nr: 787 Ausgabe 06.08.2010

Dieses technische Datenblatt dient, wie unsere sonstigen technischen Hinweise und Auskünfte, lediglich zur Beschreibung der Beschaffenheit dieses Produktes, seiner Verarbeitungs- und Anwendungsmöglichkeiten. Es hat aber nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften des Produktes oder dessen Eignung für einen Einsatzzweck zuzusichern, und die Beschreibung enthält auch keine vollständige Gebrauchsanweisung. Da wir uns Änderungen unserer technischen Datenblätter vorbehalten, obliegt es den Kunden, sicherzustellen, daß das jeweils aktuelle technische Datenblatt vorliegt. Aktuelle technische Datenblätter können in allen unseren Standorten angefordert werden oder von unserer Webseite www.basf-cc.at, in der Kategorie "Produkte", per Download bezogen werden. Darüber hinaus gelten unsere aktuellen allgemeinen Geschäftsbedingungen.

BASF Performance Products GmbH - Geschäftsbereich Betonzusatzmittel

A-8670 Krieglach, Roseggerstraße 101, Tel: 03855/2371, office.austria@basf.com, www.basf-cc.at,
Notfallauskunft:+491802273112